



Weiterbildung Fachlich kompetent – Inklusionsbegleitung in der Schule

Viele Träger engagieren sich seit vielen Jahren für die Inklusion im Bildungswesen. Seit Jahren gibt es einen steigenden Bedarf an Inklusionsbegleitung. Viele Träger des Offenen Ganztags bieten Inklusionsbegleitung in Form von Pool-Lösungen an. Gleichzeitig gibt es noch viele Unsicherheiten über Rolle und Berufsidentität in diesem Bereich.

Vis à vis hat zusammen mit Trägern von Inklusionsbegleitung ein Angebot entwickelt, das einen Beitrag leistet, den Bereich der Inklusionsbegleitung weiter zu professionalisieren und die Berufsidentität der Mitarbeitenden zu stärken. Daher bietet vis à vis ein modular aufgebautes Curriculum an, das sich an der praktischen Arbeit der Inklusionsbegleitung orientiert. Es wird durch eine Projektarbeit und eine Abschlusspräsentation abgerundet. Die Erstellung der Projektarbeit wird per Mail begleitet. Die Teilnehmenden erhalten im Anschluss ein Zertifikat „**Fachlich kompetent – Inklusionsbegleitung in der Schule**“. Dieses Curriculum ist ein Angebot, für Mitarbeitende im Bereich Inklusionsbegleitung von Trägern von Inklusionsbegleitungen in und um Köln.

Mögliche Inhalte:

- Theoretische Grundlagen und rechtliche Rahmenbedingungen
- Antrags- und Auftragsabläufe
- Persönliche Ziele für die Fortbildung/Vorbereitung der Projektarbeit
- Rolle und Verantwortungsbereich der IB (Aufsichtspflicht)
- Kommunikation in einem multiprofessionellen Team
- Sicherheit in der Kommunikation am Beispiel der Hilfeplangespräche
- Elternperspektive
- Reflexion eigener Haltung, eigener Werte und die des Trägers, Nachhaltigkeit
- Entwicklungspsychologie, Ressourcenorientierung
- Störungsbilder, Förderschwerpunkte, Tipps und Tools
- Vorstellung der Projektarbeiten im Plenum, Feedback der Trainer*innen und der Gruppe
- Abschließend Auswertung der Fortbildung und Zertifikatsüberreichung

Die Weiterbildung ermöglicht den Teilnehmenden:

- ihre Basis für eine professionelle Arbeit in einem multifunktionellem Team auszubauen
- sich mit den eigenen Werten sowie denen des Trägers auseinanderzusetzen
- ihre Rollen in Bezug auf Lehrpersonal und OGS Kolleg*innen zu definieren
- ihre Praxiserfahrungen und Fragen in die Weiterbildung einzubringen
- sich untereinander auszutauschen und zu vernetzen
- anhand von Fallbesprechungen und einer Projektarbeit Handlungsstrategien zu erarbeiten

Die Weiterbildung findet als In-House-Veranstaltung auf Anfrage statt. Gerne auch Trägerübergreifend.

Kosten:

Die Kosten für die Weiterbildung übernimmt anteilig der jeweilige entsendende Träger der Inklusionsbegleitung.

Übersicht möglicher Module:

Willkommensveranstaltung		4 UE / Live						
Begrüßung durch den Träger, erste Grundinformationen für den Start, Organisatorisches für die Fortbildung, Vernetzung, Peergruppenbildung								
Modul 1	Grundlagen I	8 UE / Blink.it						
Theoretische Grundlagen, rechtliche Rahmenbedingungen, Antrags- und Auftragsabläufe, persönliche Ziele für die Fortbildung, Vorbereitung der Projektarbeit								
Modul 2	Grundlagen II	8 UE / Live oder Zoom	Peergruppenarbeit 5 x 4 UE = 20 UE	Literaturstudium 8 UE	Projekt 5 UE			
Rolle und Verantwortungsbereich der IB, Kommunikation im multiprofessionellen Team, Diversität der Lebenswelten, Systemische Perspektiven								
Modul 3	Haltung	8 UE / Live oder Zoom						
Reflexion eigener Haltung (auch in Bezug auf Autorität), Reflexion eigener Werte und derer des Trägers, Nachhaltigkeit								
Modul 4	Entwicklung	8 UE / Live oder Zoom						
Entwicklungspsychologie, Ressourcenorientierung, Erarbeiten erreichbarer Ziele								
Modul 5	Störungsbilder	8 UE / Live oder Zoom						
Förderschwerpunkte, Störungsbilder, Tipps und Tools, Besprechung des Projektes								
Vorstellung der Projektarbeiten		je Teilnehmer*in 1 UE / Live						
Vorstellung der Projektarbeiten im Plenum, Feedback der Trainer*innen und der Gruppe								
Abschluss		4 UE / Live						
Auswertung der Fortbildung, Zertifikatsübergabe mit Träger								

Gesamtumfang der Fortbildung für die Teilnehmenden bei 15 Teilnehmenden: 96 UE

Bei Interesse oder Fragen zu dem Curriculum beraten wir gerne.

Trainer*innen:

Özlem Özer-Güven, MA Pädagogin, Inklusionscoach, vis à vis-Trainerin
Bruno Flock, Dipl. Heilpädagoge, Supervisor (DGSF), vis à vis-Trainer